

Pilze, Keime und Mykotoxine im Schweinefutter

Untersuchungsergebnisse der Ernte 2012

Qualitativ gutes Futter ist wesentliche Voraussetzung für gute Ergebnisse in der Ferkelerzeugung und in der Schweinemast. Auch augenscheinlich einwandfreies und mikrobiologisch unbedenkliches Getreide kann erhöhte Gehalte an Mykotoxinen aufweisen und die Gesundheit und die Leistungen in der Schweinehaltung beeinträchtigen.

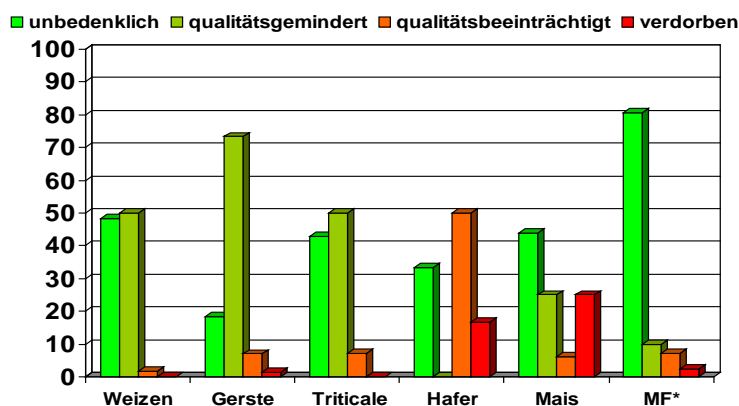
Ein niedriger Pilz- und Keimgehalt ist Voraussetzung für gute Lagerfähigkeit des Getreides bis zur nächsten Ernte, schließt aber eine eventuell bestehende Belastung mit Fusarientoxinen nicht aus. Schweine reagieren im Gegensatz zu anderen Nutztieren besonders empfindlich auf Mykotoxine. Diese werden während der Reifeperiode von Feldpilzen (Fusarien) im Getreidebestand produziert und finden sich danach im Erntegut wieder. Da eine nachträgliche Dekontamination oder eine wesentliche Minderung der Schadwirkung durch Futterzusätze nicht möglich ist, bleibt die Untersuchung das einzige Mittel, um das Potenzial einer Schadwirkung einzuschätzen.

Beim Tiergesundheitsdienst Bayern e.V. werden jedes Jahr zahlreiche Futterproben auf Pilz- und Keimgehalt sowie auf die Mykotoxine DON und ZEA untersucht. Diese beiden Fusarientoxine gelten allgemein als Leitsubstanzen zur Beurteilung der Unbedenklichkeit von Futtermitteln. Die aktuellen Ergebnisse der Untersuchungen sind in den folgenden Graphiken dargestellt. Sie zeigen die jeweiligen Anteile an Proben mit Abweichungen beim Pilz- und Keimgehalt sowie beim Nachweis von Mykotoxinen.

Auch im Erntejahr 2012 ist bei allen Getreidearten und beim Mischfutter ein beachtlicher Anteil der Proben als bedenklich einzustufen. Diese Stichprobe darf nicht als repräsentativ betrachtet werden. Die eingesandten Proben stammen häufig aus Betrieben, in denen der Verdacht auf Abweichungen bestand.

Mikrobiologische Futteruntersuchungen Ernte 2012

Anteile in % (n= 208)

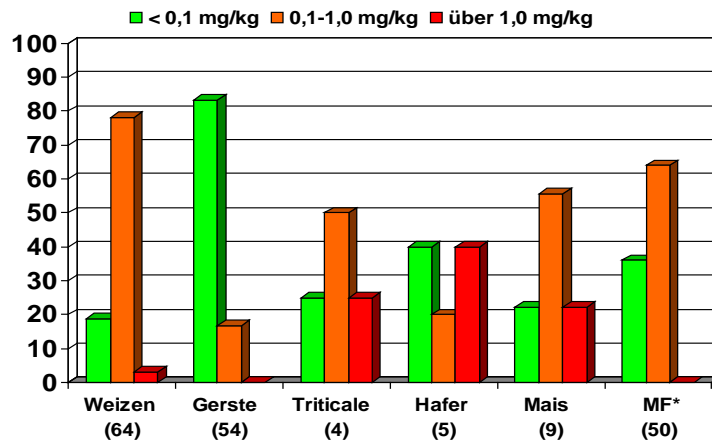


* = Mischfutter

Tiergesundheitsdienst Bayern e.V.

DON-Gehalt in Futtermitteln Ernte 2012

Anteile in % (n= 186)

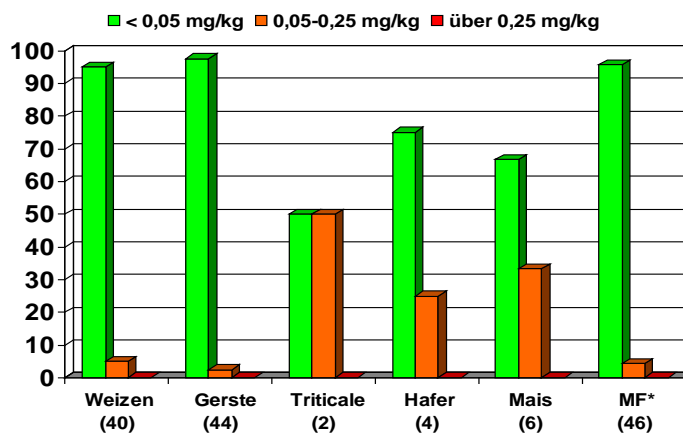


* = Mischfutter

Tiergesundheitsdienst Bayern e.V.

ZEA-Gehalt in Futtermitteln Ernte 2012

Anteile in % (n= 142)



* = Mischfutter

Tiergesundheitsdienst Bayern e.V.

H. Niemeyer, A. Gangl, E. Rattenberger
Tiergesundheitsdienst Bayern e. V.